

Güterbahnhof – Was verschweigt die Stadtverwaltung Osnabrück?

Veröffentlicht am [18. April 2016](#) von [DEMOKRATISCHE MITTE DEUTSCHLANDS](#)

Was verschweigt die Verwaltung?

Wie dem Ratsmitglied der DMD am Freitag mitgeteilt wurde, existiert hinsichtlich der Planungen zur zukünftigen Nutzung des alten Güterbahnhofs ein Schallschutzgutachten aus 2013, welches der Verwaltung bereits seit Herbst 2013 bekannt ist. Dieses Gutachten kommt zu dem Ergebnis, dass zumindest auf Teilflächen eine Mischnutzung mit Wohnnutzung möglich ist. Da die Frage der möglichen Wohnnutzung im Rat der Stadt Osnabrück in der Sitzung vom 05.04.2016 diskutiert wurde, hätte der anwesende Stadtbaurat Frank Otte als Vertreter der Verwaltung sich hier spätestens bei Wortbeiträgen zum Thema Wohnnutzung und deren Unmöglichkeit zu Wort melden müssen. Weswegen den Ratsmitgliedern das Gutachten über 2,5 Jahre vorenthalten wurde, ist unbedingt aufklärungsbedürftig. Es stellt sich daher allgemein die Frage, wann und in welchem Umfang die Verwaltung der Stadt Osnabrück dem Rat der Stadt Osnabrück bewusst oder unbewusst entscheidungserhebliche Informationen vorenthält. Hier ist Aufklärung dringend nötig. Zudem sollte unter diesen neuen Voraussetzungen unbedingt geprüft werden, ob hier eventuell neuer, dringend benötigter Wohnungsbau realisierbar ist.

Quelle: <http://dmd-partei.info/?p=587>, abg. 30.7.16

Formatiert von www.Parteienlexikon.de